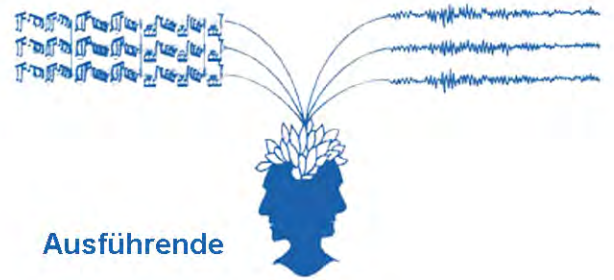




Programm

101. KONZERT IN DER NEUROLOGIE

- Ludwig van Beethoven** Sonate für Violine und Klavier F-Dur op. 24 (Frühlingssonate)
- Sergej Prokofjew** Sonate D-Dur für Violine und Klavierop. 94
bis (nach der Flötensonate op. 94)
- Johann Brahms** Horntrio Es-Dur op. 40



Boris Belkin

gehört zu den bedeutenden Geigern unserer Zeit. Nach frühen Auftritten in der ehemaligen UDSSR und wichtigen Preisen emigrierte er 1974 in den Westen und war bald ein gesuchter und gefeierter Solist mit den berühmten Orchestern unter Dirigenten wie Bernstein, Haitink, Ozawa, Kondrashin, Metha, Leinsdorf, von Dohnanyi. Zahlreiche CD-Aufnahmen, u. a. Paganini, Ravel, Sibelius, Schostakowitsch und Mozart zeugen von seinem hohen Können, BeMn ist auch Leiter der Salzburger Kammersolisten und gibt Meisterkurse an der Academia Chigiana in Siena.

Als Kammermusiker ist er mit M. Dalberto und A. Warenberg auf vielen Tournéen hervorgetreten und hat zahlreiche CD- Einspielungen produziert.

Alexander Warenberg

ist dem Würzburger Publikum als Solist und Kammermusiker mit dem VOCES Quartett gut bekannt. Er gehört zu den bedeutenden Pianisten und Klavierbegleitern der russischen Schule. Nach der Emigration trat er mit vielen bedeutenden Orchestern auf und war mit Solisten wie Liberman, Pergamentschikov und Belkin kammermusikalisch tätig. Er ist Professor am Konservatorium Utrecht.

Danilo Marchello

ist einer der führenden Hornisten Italiens seiner Generation. Nach dem Gewinn des ersten Preises im internationalen Hornwettbewerb in Italien belegen Auftritte in Europa mit bedeutenden Partnern wie Belkin, Sawallisch, Muti, Christian Zacharias, Radu Lupu, Dalberto seinen internationalen Rang. Marchello ist Professor am Konservatorium in Vicenza und leitet das Kammermusikfestival in Tigullia, Genua.